

Starke Stimmen weckten Emotionen

Nicht nur die Blues- und Soulmusik ging bei «Singers&Songs» direkt ins Herz, sondern auch das Schicksal der kleinen Patienten, die die Kispex brauchen, öffnete Herzen und Portemonnaies. 25 000 Franken kamen beim Benefizkonzert in Küsnacht zusammen.

Philipp Schmidt

«So etwas hat Küsnacht noch nie gesehen!» Pfarrer Andrea Bianca war völlig überwältigt, nachdem die letzten Töne verklungen waren. Gemeinsam mit Andreas Tanner und Christian Bonnot hat er das Charityevent zugunsten des Gönnervereins der Kispex auf die Beine gestellt.

Gekommen waren mit Philipp Fankhauser, Lilly Martin und Iris Moné die Grössen der Schweizer Soul- und Bluesszene – auch ein Verdienst von OK-Mitglied und Bandleader Michi Dolmetsch, der mit seinen Jungs den musikalischen Teil des Abends wesentlich mitprägte. Eingeführt wurde das Publikum in den Abend



Iris Moné, Philipp Fankhauser und Lilly Martin (v.l.).

von Bhukarest, einem jungen Duo aus Baden, das mit relaxtem Bluesrock gefiel. Alsbald enterte daraufhin Iris Moné im eleganten Vokuhilakleid die Bühne und begeisterte mit Songs wie «Higher» und dem Anne Peebles-Cover «I can't stand the rain».

Dieses wurde übrigens auch schon von Wahlküsnachterin Tina Tuner interpretiert. Schade, dass die Rockröhre den Weg ins Chilbizelt nicht gefunden hat, es hätte ihr be-

stimmt gefallen. Insbesondere das Duett «Funny how time slips away» von Philipp Fankhauser und Lilly Martin entpuppte sich als Highlight. Das Küsnachter Publikum – das Chilbizelt war bis auf den letzten Platz besetzt – tobte. Andrea Bianca schaffte es mit dem Motto «Warum?» aber auch immer wieder nachdenkliche Momente zu schaffen: Etwa als er seine ehemalige Konfirmandin Tiziana Vasalli interviewte, die den Abend angeregt hatte. Ihr Bruder Luciano



Eine Entdeckung: die Band Bhukarest.

Fotos: phs.

musste von der Kispex betreut werden und starb vor seinem 16. Geburtstag. Zuletzt standen alle Musiker gemeinsam auf der Bühne, rockten das Zelt und tauschten Küsse gegen Spenden. Fankhauser liess es sich übrigens auch nach seinem Auftritt nicht nehmen – obgleich er sichtlich gezeichnet war –, mit der Spendenbox persönlich im Publikum noch nach Spenden zu fragen.

www.goenner-kispex-zh.ch, Spendenkonto: PC 87-227238-2.